



<b>Informationsvorlage</b>  Federführend: Fachdienst Gesundheitsamt	Vorlagennummer:	<b>2018/340</b>
	Status:	öffentlich
	Datum:	05.09.2018

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Gleichstellung, Arbeit und Soziales (Kenntnisnahme)	24.09.2018	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	0 €
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
<b>Relevanz</b>			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	ja	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

## **Blutspenden im Landkreis Peine - Einrichtung eines Blutspendetages für die Mitarbeitenden des Landkreises Peine und die gewählten Kommunalpolitiker/innen (Anfrage und Antrag der Fraktion der Alternative für Deutschland AfD)**

### **Sachdarstellung**

#### **Inhaltsbeschreibung:**

Die in der Anfrage der Fraktion der Alternative für Deutschland vom 16.08.2018 enthaltene Fragestellung wurde an das Klinikum Peine gGmbH weitergeleitet.

Zu den Fragestellungen der lfd. Nrn. 1 bis 4 teilt das Klinikum Peine am 06.09.2018 mit, dass ein „Fehlbedarf“ an Blutkonserven im Klinikum Peine nicht aufgetreten ist und es insbesondere keinen Mangel an „besonders dringend benötigten“ Blutkonserven bestimmter Blutgruppen gibt oder gab.

Zu den Fragestellungen der lfd. Nrn. 5 und 6 teilt das Klinikum mit, dass relevante Aspekte des Patient Blood Management-Konzepts, wie rationaler Einsatz von Blutkonserven und (fremd-)blutsparende Maßnahmen, im Klinikum Peine umgesetzt werden.

Es gibt keinen gemeinsamen Blutspendetag für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landkreises Peine und die gewählten Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker.

Die Verwaltungsführung greift die Anregung der AfD-Fraktion für Blutspenden auch im Kreis der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landkreisverwaltung zu werben, auf.

Ferner prüft sie die Möglichkeit, in Zusammenarbeit mit dem DRK-Blutspendedienst in Springe und der Betriebsärztin Dr. Grothusen einen Blutspendetag im Landkreis Peine zu initiieren. Dazu müssen noch organisatorische Abläufe und Fragen zur Arbeitszeitregelung geklärt werden.

**Ziele / Wirkungen:**

Gewinnung von Blutspendern/innen – Sensibilisierung der Öffentlichkeit für das Thema Blutspende

**Ressourceneinsatz:**

Gegebenenfalls Personalkosten für Freistellung während der Arbeitszeit

**Schlussfolgerung:**

Die Durchführung eines Blutspendetages unter Beteiligung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung wird geprüft.

**Anlagen**

- Antrag der Fraktion der AfD\_Blutspendetag
- Anfrage der Fraktion der AfD\_Blutspenden